



Pressemitteilung Nr. 03/2019

Rohrbruch Astheim

In den Morgenstunden des 05.09.2019 stellte die Fernwasserversorgung Franken (FWF) einen Rohrbruch auf ihrer Versorgungsleitung zwischen Volkach und Nordheim am Main fest. Betroffene Gemeinden (Astheim, Nordheim am Main, Sommerach, Escherndorf, Köhler sowie die Vogels- und Hallburg) wurden umgehend seitens der FWF informiert, sodass die Informationskette bis hin zum Endverbraucher sofort anlaufen konnte. Mit den Gemeinden wurde vereinbart, die Wasserversorgung gegen 10 Uhr zu unterbrechen, damit die Abnehmer sich einen Wasservorrat anlegen konnten. Sofort nach Abstellung des Wassers wurde durch die FWF mit Unterstützung einer Tiefbaufirma begonnen die Schadstelle zu beheben. Aufgrund der komplexen Schadenslage und den örtlichen Gegebenheiten verzögerten sich die Reparaturarbeiten unvorhersehbar bis in die Nacht. Die Wasserversorgung konnte ab Mitternacht wiederaufgebaut werden. Eine endgültige Reparatur wird in den nächsten Wochen erfolgen, die betroffenen Gemeinden werden frühzeitig informiert.

Fernwasserversorgung Franken

Die Fernwasserversorgung Franken (FWF) ist ein rein kommunaler Zweckverband und versorgt weite Teile Mittel- und Unterfrankens mit Trinkwasser. Mit einer jährlichen Wasserabgabe von rund 18 Mio. m³ gehört sie zu den TOP 5 der bayerischen Wasserversorgungsunternehmen. Die FWF betreibt ein Fernleitungssystem mit über 1.100 km Rohrleitungen, über 2.500 Schachtbauwerken und mehr als 100 betrieblichen Stationen. Sie liefert Trinkwasser über mehr als 650 Übergabestellen an Städte und Gemeinden. Die Entscheidungshoheit der FWF liegt zu 100 % in kommunaler Hand (bei sechs Landkreisen und einer großen Kreisstadt).

Uffenheim, 6. September 2019

V.i.S.d.P.

gez. Frank Krönlein M.Sc.

Stellv. Werkleiter